

---

## Fahrrad-Typenkunde (9): Eins für Zwei

Sie sind fast so alt wie das Fahrrad selbst, kaum in Mode und bieten dennoch einen praktischen Mehrwert: Tandems. Neben der Geselligkeit ist ihr größter Vorteil die (nahezu) Halbierung des Luftwiderstandes. Tandem-Teams kommen daher schneller voran als gleichstarke Einzelfahrer. Zudem ist der Zweisitzer merklich leichter als zwei Einzel-Fahrräder. Interessant sind Tandems auch für Menschen mit Sehbehinderung.

Ein gutes Tandem darf gerne das Zweieinhalbfache eines normalen Fahrrads kosten, nennt der Pressedienst Fahrrad eine Faustformel. Ein Einsteigermodell kostet dementsprechend etwa 1500 Euro. Und auch bei sportlichen Rädern funktioniert die Faustformel: Wer ein Rennrad für 4000 Euro sein Eigen nennt, der wird für ein Renntandem gleicher Qualität und entsprechendem Leichtbau etwa 10 000 Euro bezahlen müssen.

### Der Familien-Zweier

Als Alternative zum Bus oder den Zweitwagen bieten sich so genannte Familientandems an. Sie sind robust konzipiert und in Sachen Ausstattung kostenbewusst auf das Nötigste beschränkt: Eine Federung kann getrost fehlen und fünf Gänge aus der Schaltnabe reichen meist aus; an Bord gehören jedoch gute Bremsen und ein großer Verstellbereich der Sitzhöhe, vor allem hinten, damit auch kleinere Kinder mitfahren können.

Demgegenüber verfügt das City-Tandem für Stadt- und Toureneinsatz über ein gewisses Plus an Ausstattung, es trägt nicht selten Gepäck für zwei Personen und verfügt über diverse Trinkflaschenhalter und Komfortausstattung. Besonders für Fahrten mit voller Beladung ist eine höherwertige Bremsanlage wichtig – hydraulische Scheibenbremsen sind der zu empfehlende Stand der Technik. Modelle wie das „Tandem“ von Velotraum (ab 3390 Euro) sind in einem Konfigurator den individuellen Vorstellungen anpassbar.

Reisetandems sind nicht selten sportlicher ausgelegt als Modelle für den Stadtverkehr, weisen dabei aber nach wie vor eine große Stabilität auf, um möglichst viel Gepäck aufnehmen zu können. Mit speziellen Laufrädern versehene Exemplare vertragen ein zulässiges Gesamtgewicht von bis zu 300 Kilogramm. Reisetandems gibt es in vielen Formen; oft sind sie mit Rennlenkern ausgestattet, aber auch am Trekkingbike orientierte Modelle sind auf dem Markt (z. B. Koga „Twintraveller“, vollgefedert und faltbar, 4999 Euro). Da die meisten Tandems am Heck ungefedert sind, empfiehlt sich eine Federsattelstütze für den Hintermann, da er Schlaglöcher gemeinhin nicht sehen und den Sattel entsprechend entlasten kann. Für Fernreisende eignen sich besonders solche Modelle, die mit Hilfe von Rohrkupplungen zerlegt und in Taschen verpackt oder in stabilen Transportkoffern verschickt werden können.

Bei Rennradtandems kommt es wie bei Solo-Rennrädern vor allem auf Leichtgewicht und Stabilität an. Wegen ihrer größeren Verzögerungskraft werden häufig Bremsanlagen vom Mountainbike oder Scheibenbremsen montiert. Spitzenmodelle bestehen aus superleichten Titan- und/oder Carbonrohren, wiegen oft weniger als einsitzige Trekking-Räder und sind dementsprechend höchstpreisig.

### Mountainbike-Tandem

Tandems gibt es auch in Mountainbike-Ausführung. Zu zweit im Gelände fahren setzt gute Koordination und einiges an Übung voraus. Üblich sind 48-Speichen-Laufräder (statt 32), Scheibenbremsen mit bis zu 250 Millimeter messenden Bremsscheiben und

---

Doppelbrücken-Federgabeln, die denen von Motorrädern ähneln.

Natürlich hat der E-Motor auch das Zwei-Personen-Fahrrad erreicht. Interessant ist ein Tandem-Pedelec nicht zuletzt für extrem unterschiedlich trainierte Paare, da der Antrieb die Belastungsspitzen herausfiltert. Aus diesem Grund sind die Kurbeln der beiden Fahrer beim Pedelec-Tandem nicht per Kette synchronisiert, jeder kann also kurbeln, wie er gerade mag. Um den unterschiedlichsten Bedürfnissen von Doppel-E-Bikern gerecht zu werden, bietet zum Beispiel der schweizerische Hersteller Flyer sein „Tandem 7.70“ (ab 5399 Euro) mit zwei unterschiedlich starken Motoren und in zwei Größen sowie Ausstattungen an.  
(ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Tandem-Fahrer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Pressedienst Fahrrad



Velotraum Tandem.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Pressedienst Fahrrad



Koga Twintraveller.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Pressedienst Fahrrad



Koga Twintraveller.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Pressedienst Fahrrad

---